

Schulverband im Amt Kisdorf

Die Verbandsvorsteherin

Nr. 6 - VERBANDSVERSAMMLUNG DES SCHULVERBANDES IM AMT KISDORF vom 17.12.2024

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 18:59 Uhr, Kisdorf, Mensa Schule Kisdorf

Gesetzliche Mitgliederzahl: 15

Anwesend und stimmberechtigt:

Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack

Bürgermeisterin Yasmin Karamfilov-Thies

Bürgermeister Thorsten Barth

Bürgermeisterin Birga Kreuzaler

Bürgermeister Andreas Doose

Bürgermeister Rainer Ahrens

Bürgermeister Rüdiger Schimkat

WB'in Astrid Joachim für VV'in Wiebke Dammann

VV'in Daniela Schleu

VV'in Renate Soukup

VV Florian Dreyer

VV Andreas Lübker

VV Martin Schäning

VV Marc Nürnberg

Nicht stimmberechtigt:

Frau Kassebaum, Amt Kisdorf – Protokollführerin

Frau Müller, Schulleiterin Grundschule am Wald, Sievershütten

Frau Nürnberg, stellv. Schulleiterin Grundschule am Wald, Sievershütten

Frau Hachmann, Verein Betreute Grundschule Kisdorf e. V

Herr Schnackenberg, Verein Betreute Grundschule Kisdorf e. V

Frau Berke, Schulleiternbeirat, Grundschule am Wald

Fehlt entschuldigt:

Frau Schmiedeknecht, Schulleiterin Schule Kisdorf

Bürgermeister Matthias Möller

Die Mitglieder der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 03.12.2024 auf Freitag, den 17.12.2024, unter Zustellung der Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung der
Verbandsversammlung vom 04.10.2024
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Verpflichtung der Mitglieder der Verbandsversammlung
5. Mitteilungen
 - 5.1. der Schulleiterinnen und Vorsitzende Schulelternbeiräte
 - 5.2. der Verbandsvorsteherin
 - 5.3. der Verwaltung
6. Fragen der Mitglieder der Verbandsversammlung
7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 des Schulverbandes im
Amt Kisdorf mit Haushaltsplan sowie Stellenplan 2024
8. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

**Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung der
Verbandsversammlung vom 04.10.2024**

Gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung der Verbandsversammlung vom 04.10.2024 wurden keine
Bedenken erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Verpflichtung der Mitglieder der Verbandsversammlung

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

TOP 5

Mitteilungen

a. der Schulleiterinnen und Vorsitzende Schulelternbeiräte

Frau Müller (Grundschule am Wald) berichtet über folgende Punkte:

Anmeldezahlen:

Die Anmeldung für das kommende Schuljahr 2025/2026 ist erfolgt. Am Schulstandort Sievershütten werden 19 Kinder eingeschult und am Schulstandort Struvenhütten gibt es 10 Anmeldungen (3 Kinder aus Struvenhütten und 7 Kinder aus anderen Gemeinden). Damit werden in Struvenhütten im kommenden Schuljahr 38 Kinder, davon 21 gemeindeeigene Kinder, beschult.

Mit diesen Schülerzahlen muss für das Schuljahr 2025/2026 ein Ausnahmeantrag in Bezug auf die Mindestgrößenverordnung gestellt werden. Es stelle sich die Frage in welcher Zuständigkeit dieser Antrag steht.

Frau Ahrens-Busack antwortet direkt, dass der derzeitige Schulträger diesen Antrag stellen wird.

Personalengpass am Standort Struvenhütten:

Die vom Schulverband eingestellte Schullassistentin ist seit Beginn des Schuljahres ausgefallen. Aktuell wurde ein Teil des Ausfalls zur Sicherstellung des jahrgangsübergreifenden Unterrichts durch Betreuungskräfte der OGGS übernommen.

Die Koordinatorin bittet den Schulverband für den Fall eines andauernden Ausfalls ins zweite Halbjahr hinein um das Finden einer anderen Lösung, da die permanente Vertretungssituation im Vormittag nicht mehr durch die OGGS Mitarbeitenden aufzufangen ist.

Treffen Arbeitskreis Um-/Neubau OGGS am Wald:

Es fand ein zweites Treffen mit dem Arbeitskreis statt. In diesem Treffen wurden Wunschlisten der Schule und des Kindergartens in einigen Skizzen umgesetzt und vorgestellt.

OGGS Betreuung in Struvenhütten:

Mit Beginn des Schuljahres wird auch am Standort Struvenhütten Betreuung angeboten. Hier sind aktuell 22 Kinder angemeldet.

Digitale Tafeln:

Der Einbau hat stattgefunden. Die Lehrkräfte sind positiv gestimmt und nehmen diese als neues Medium gerne an.

Gespräch mit der Gemeinde Struvenhütten:

Nach der E-Mail des Bürgermeisters Matthias Möller, die auch alle anderen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister erhalten haben, fand ein klärendes Gespräch statt. Unklarheiten und Anschuldigungen konnten ausgeräumt werden.

Frau Ahrens-Busack ergänzt, dass dieses Gespräch bewusst in kleiner Runde geführt wurde. Derzeit wird das Protokoll des Gesprächs durch die Verwaltung erstellt und im Anschluss an die Mitglieder der Verbandsversammlung versendet.

Frau Berke, Schulleiternbeirätin der Grundschule am Wald berichtet über folgende Punkte:

Kennenlerntag 3.te Klasse:

Mit Beginn der dritten Klasse werden die Klassen neu zusammengesetzt. In diesem Zuge wurde angeregt, ob über die Jugendakademie Segeberg ein Kennenlerntag eingerichtet wird. Das Kollegium der Grundschule am Wald berät sich dazu.

Verkehrssituation:

Gerade am Morgen ist die Verkehrssituation untragbar und unübersichtlich. Um Kinder schnell zur Schule und in den Kindergarten zu bringen, nehmen die Eltern wenig Rücksicht auf ausgewiesene Parkflächen.

Der SEB möchte in Form eines Schildes, welches auf dem Schulgrundstück platziert wird einen Appell an die Eltern senden. Dieses Schild, welches durch den Förderverein finanziell unterstützt wird, soll auch als Flyer an die Eltern gehen.

Frau Ahrens-Busack ergänzt, dass mit dem Neubau auch die Parkplatzsituation überplant wird.

Busverbindung aus Bark:

Die Eltern der (zukünftigen) Schulkinder aus Bark fragen vermehrt nach einer Busverbindung.

Frau Ahrens-Busack erläutert, dass der Bürgermeister der Gemeinde Struvenhütten der richtige Ansprechpartner ist.

Herr Barth ergänzt, dass das Thema dem Bürgermeister bekannt ist und er sich um das Thema kümmert.

Frau Schleu ergänzt, dass eventuell ein privatgeführter Busshuttle eine Überlegung sein könnte.

b. der Verbandsvorsteherin

Förderantrag IB.SH:

Nach der letzten Verbandsversammlung am 04.10.2024 wurde der Förderantrag persönlich am 10.10.2024 bei der IB.SH in Kiel abgegeben. Aktuell gibt es jedoch noch keine Rückmeldung.

Neubau Sporthalle:

Der Neubau geht zügig voran. Die Außenarbeiten, ebenso wie die Arbeiten des Fliesenlegers in den Sanitärräumen haben begonnen. Der Sportboden soll im Januar verlegt werden. Parallel werden durch die Verwaltung bereits die Kleinsportgeräte zur Ausstattung der Halle beschafft.

Schulstandort Struvenhütten:

Aktuell gibt es für den Schulverband im Amt Kisdorf keinen aktuellen Stand. Erst nachdem die Gemeinden und der Schulverband Schmalfeld-Hartenholm-Hasenmoor die entsprechenden Beschlüsse gefasst haben, kann der Antrag beim Ministerium gestellt werden.

Die ersten Beschlüsse sehen wie folgt aus:

Die Gemeinde Schmalfeld hat der Aufnahme der Gemeinde Struvenhütten in den Schulverband nicht zugestimmt (6:6:0).

Der Schulverband hat der Aufnahme der Schule Struvenhütten zugestimmt (6:4:1).

Die Beschlüsse der Gemeinden Hasenmoor und Hartenholm stehen noch aus.

Neu-/Umbau Schulstandort Sievershütten

Der Generalplaner hat die Wunschlisten umgesetzt und es wurden sehr ansprechende Skizzen vorgestellt. Es gibt eine Version in zweigeschossiger Bauweise und eine in ebenerdiger. Der Kostenunterschied beträgt etwa 1,8 Mio. €.

Nach dem nächsten Treffen des Arbeitskreises können in der anschließenden Schulverbandssitzung vielleicht schon erste Entwürfe präsentiert werden.

c. der Verwaltung

Installation digitale Tafeln:

Die Installation der digitalen Tafeln in allen Schulstandorten ist so gut wie abgeschlossen. Lediglich eine Tafel in der Schule Kisdorf wird zu Beginn des Jahres 2025 nachgerüstet. Für die Lehrer fanden Einweisungen durch den Hersteller der Tafeln statt. Der Verwendungsnachweis für den Digital Pakt ist in Arbeit.

Beschaffungen:

Mit in Kraft treten des Haushaltes für das Jahr 2024 wird verwaltungsseitig versucht, Anschaffungen wie z.B. die jährlich geplanten Klassensätze an neuen Schulmöbeln für die Schule Kisdorf zu realisieren.

Bereits realisiert werden konnte die Anschaffung der webbasierten Software GTS der Firma ivPro für die Verwaltung des Ganztagesbetriebes an allen 4 Schulstandorten. Die Koordinatorinnen und die Verwaltung werden sich zeitnah intensiv mit dem Füllen dieser beschäftigen, um so die Arbeitserleichterung in vollem Umfang nutzen zu können.

Mehrkosten Mensa durch Umsatzsteueranpassung:

Herr Neuert, Geschäftsführer des Caterers Pro Cate hat informiert, dass gemäß einer Verlautbarung der Finanzverwaltung die Abgrenzung von Lieferungen und sonstigen Leistungen bei der Abgabe von Speisen und Getränken in einigen Fällen neu definiert wurde.

Bei dem mit dem Schulverband geschlossenen Vertrag überwiegt der Dienstleistungsgedanke der Firma Pro Cate. Dies bedeutet für den Schulverband Mehrkosten im Bereich der Warenkosten, da diese zukünftig mit 19% statt mit 7% besteuert werden müssen.

Frau Joachim fragt nach, ob damit automatisch das Mittagessen für die Kinder teurer wird.

Frau Kassebaum antwortet, dass die erhöhten Warenkosten nicht zeitgleich auf das einzelne Essen umgelegt werden. Die Mehrkosten bleiben zunächst beim Schulverband. Eine Neukalkulation der Preise für ein Mittagessen steht aus.

TOP 6

Fragen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 des Schulverbandes im Amt Kisdorf mit Haushaltsplan sowie Stellenplan 2024

1. Nachtragshaushaltssatzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 5, 14 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit den § 80 der Gemeindeordnung und § 56 des Schulgesetzes wird nach Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 17.12.2024 – und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde ¹ – folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden neu festgesetzt:

1. die Gesamtzahl der im
Stellenplan ausgewiesenen von bisher 12,70 Stellen auf 19,11 Stellen
Stellen

Im Übrigen bleibt die am 26.03.2024 von der Schulverbandsversammlung beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 unberührt.

Kattendorf, den

Schulverbandsvorsteherin

¹ Nur bei Genehmigung

Durch diese 1. Nachtragshaushaltssatzung wird ein personeller Rahmen für die Stellen aus der „Rappelkiste“ von aktuell 185,5 Wochenstunden geschaffen. Im Vergleich zur Besetzung der OGS Sievershütten erscheint dieser Zeitumfang zu niedrig. Deshalb und in Hinblick auf die steigenden Anmeldezahlen wird vorerst ein höherer Bedarf angenommen und vorsorglich werden 250,0 Wochenstunden (= 6,41 VZÄ) eingeplant.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den 1. Nachtragshaushalt 2024 einschließlich des Stellenplanes 2024 in der Form, in der er dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt,

gez.: Annkathrin Kassebaum
Protokollführerin

Silke Ahrens-Busack
Verbandsvorsteherin